

CHILE

Kontrollfreier Beschluss Nr. 193 vom 10. Januar 2012 zur Festlegung von pflanzengesundheitlichen Anforderungen für die Einfuhr von Vermehrungsmaterial von Walnuss (*Juglans regia*, *J. nigra*, *J. hindsii*, *J. major*) und Kastanie (*Castanea sativa* und *Castanea crenata*) mit Ursprung in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

(Resolución No. 193 – Establece requisitos fitosanitarios para la importación de material de propagación de nogal: *Juglans regia*, *J. nigra*, *J. hindsii*, *J. major* y de castaño: *Castanea sativa* y *Castanea crenata*, procedentes de los Estados Miembros de la Comunidad Europea.)

Quelle: <http://www.sag.gob.cl/>

(Auszugsweise Übersetzung aus dem Spanischen, Julius Kühn-Institut, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit, 07.05.2018)

Übersetzung und Wiedergabe der Vorschriften erfolgen ohne Gewähr.

Inoffiziell konsolidierte Fassung. Geändert durch:

M1 Beschluss 6.753/2017

M2 Beschluss 1.801/2018

Festlegung von pflanzengesundheitlichen Anforderungen für die Einfuhr von Vermehrungsmaterial von Walnuss (*Juglans regia*, *J. nigra*, *J. hindsii*, *J. major*) und Kastanie (*Castanea sativa* und *Castanea crenata*) mit Ursprung in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

Santiago, 10. Januar 2012

Heute wurde folgender Beschluss angenommen:

Nr. 193 / Unter Berücksichtigung ...

In Erwägung nachstehender Gründe:

...

wurde folgender Beschluss angenommen:

- 1 Es wurden folgende Anforderungen für die Einfuhr von Pflanzen, Stecklingen und Zweigen der Walnussarten *Juglans regia*, *J. nigra*, *J. hindsii* und *J. major*, und Stecklingen oder Zweigen der Kastanienarten *Castanea sativa* und *Castanea crenata*, mit Ursprung in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, festgelegt:
 - 1.1 Das Material stammt aus einem Anbauprogramm mit amtlicher Zertifizierung oder aus Züchtungs- und Erhaltungsbetrieben oder Genbanken, die unter der Aufsicht der amtlichen Pflanzengesundheitsbehörde des Mitgliedstaates der Europäischen Union stehen.

1.2 Zusätzlich sind im Pflanzengesundheitszeugnis nachfolgende zusätzliche Erklärungen für jede Art und jede Art von Vermehrungsmaterial anzugeben:

Art/Art des Vermehrungsmaterials	Zusätzliche Erklärung
<p>Walnuss</p> <p><i>Juglans regia</i></p> <p>Pflanzen, Stecklinge und Zweige</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pflanzen stammen von Mutterpflanzen, die zu einem optimalen Zeitpunkt kontrolliert und getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von Cherry leaf roll virus befunden wurden. • Die Pflanzen stammen von Mutterpflanzen, die zu einem optimalen Zeitpunkt kontrolliert und für frei von <i>Erwinia rubrifaciens</i> befunden wurden. • Die Sendung wurde kontrolliert und für frei von folgenden Arthropoden befunden: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Brevipalpus lewisi</i> (Ac.: Tenuipalpidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae), ○ <i>Parlatoria oleae</i> (Hem.: Diaspididae), ○ <i>Phenacoccus aceris</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Pseudaulacaspis pentagona</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) • Zusätzlich ist bei Sendungen von Pflanzen oder bewurzelten Stecklingen anzugeben, dass sie in einem Labortest für frei von <i>Xiphinema americanum</i> "sensu lato" (außer chilenische Populationen) und von <i>Phytophthora cambivora</i> befunden wurden. • ► M1 Die Pflanzen stammen aus einem Mitgliedstaat (Land nennen), der jährlichen Untersuchungen auf <i>Xylella fastidiosa</i> unterzogen wurde und in einem Test (Diagnosemethode nennen) der Mutterpflanzen zu einem optimalen Zeitpunkt für den Nachweis des Schädling für frei von diesem Schädling befunden wurde. ◀
<p>Walnuss</p> <p><i>Juglans nigra</i>, <i>J. hindsii</i> und <i>J. major</i></p> <p>Pflanzen, Stecklinge und Zweige</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Sendung wurde kontrolliert und für frei von folgenden Arthropoden befunden: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Brevipalpus lewisi</i> (Ac.: Tenuipalpidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae), ○ <i>Parlatoria oleae</i> (Hem.: Diaspididae), ○ <i>Phenacoccus aceris</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Pseudaulacaspis pentagona</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) • Zusätzlich ist bei Sendungen von Pflanzen oder bewurzelten Stecklingen anzugeben, dass sie in einem Labortest für frei von <i>Xiphinema americanum</i> "sensu lato" (außer chilenische

Art/Art des Vermehrungsmaterials	Zusätzliche Erklärung
	<p>Populationen) und von <i>Phytophthora cambivora</i> befunden wurden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • ► M1 Die Pflanzen stammen aus einem Mitgliedstaat (Land nennen), der jährlichen Untersuchungen auf <i>Xylella fastidiosa</i> unterzogen wurde und in einem Test (Diagnosemethode nennen) der Mutterpflanzen zu einem optimalen Zeitpunkt für den Nachweis des Schädling für frei von diesem Schädling befunden wurde. ◀
<p>Kastanie <i>Castanea sativa</i> Stecklinge und Zweige</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pflanzen stammen von Mutterpflanzen, die zu einem optimalen Zeitpunkt kontrolliert und für frei von <i>Cryphonectria parasitica</i> befunden wurden. • Die Sendung wurde kontrolliert und für frei von folgenden Arthropoden befunden: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Agrilus</i> spp. (Col.: Buprestidae) ○ <i>Archips xylosteana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Dryocosmus kuriphilus</i> (Hym.: Cynipidae) ○ <i>Eotetranychus carpini</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Operophtera brumata</i> (Lep.: Geometridea) ○ <i>Pammene fasciana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Synanthedon vespiformis</i> (Lep.: Sesiidae) ○ <i>Tetranychus canadensis</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae)
<p>Japankastanie <i>Castanea crenata</i> Stecklinge und Zweige</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pflanzen stammen von Mutterpflanzen, die zu einem optimalen Zeitpunkt kontrolliert und für frei von <i>Cryphonectria parasitica</i> befunden wurden. • Die Sendung wurde kontrolliert und für frei von folgenden Arthropoden befunden: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Agrilus</i> spp. (Col.: Buprestidae) ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Archips xylosteana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Dryocosmus kuriphilus</i> (Hym.: Cynipidae) ○ <i>Eotetranychus carpini</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Operophtera brumata</i> (Lep.: Geometridea) ○ <i>Synanthedon vespiformis</i> (Lep.: Sesiidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae)

2 Das Material ist einer Entwesung gegen Insekten und Milben durch Tauchen unterzogen worden und im Pflanzengesundheitszeugnis sind im entsprechenden Abschnitt für die Behandlung das Mittel, die Art der Behandlung und verwendete Dosis anzugeben.

- 3 Zusätzlich wird bei der pflanzengesundheitlichen Kontrolle an der Einlassstelle festgestellt, ob das Material folgende pflanzengesundheitliche Anforderungen erfüllt:
- Frei von Erde.
 - Frei von Blättern und Blüten.
 - Verpackungen sind neu, werden erstmals benutzt, so verschlossen, dass sie nicht manipuliert werden können, versiegelt und nach den geltenden Bestimmungen etikettiert oder beschriftet.
 - Material, das beigefügt wird, um Feuchtigkeit zu vermeiden oder zu erhalten, ist totes Material wie Torf, Sphagnum, Vermiculit, Perlit oder hygroskopisches Gel gemäß geltenden Bestimmungen.
- 4 Jede Sendung wird an der Einlassstelle vom Amt für Land- und Viehwirtschaft einer physischen und Dokumentenkontrolle auf Einhaltung der pflanzengesundheitlichen Anforderungen unterzogen. Bei Feststellung von Quarantäneschadorganismen, die im Beschluss Nr. 3.080 von 2003 Artikel 20 und 21 genannt sind oder die nicht gelistet, aber gemäß Risikoanalyse für Schadorganismen als Quarantäneschadorganismen eingestuft sind, ist gemäß den Bestimmungen des genannten des genannten Beschlusses zu verfahren.
- 5 Das gesamte Material erfüllt die Regeln der Nacheinfuhrquarantäne, bei der in amtlichen Kontrollen das Nichtauftreten geregelter Schadorganismen geprüft wird. Zu diesem Zweck muss der Importeur über eine Genehmigung des Quarantäneortes verfügen, die bei Ankunft der Ware im Land an der Einlassstelle vorzulegen ist.
- Außerdem sind die geltenden Bestimmungen des Amtes für Land- und Viehwirtschaft für Pflanzenmaterial in Nacheinfuhrquarantäne einzuhalten.
- 6 Stammt das Material aus Betrieben, die vom Amt für Land- und Viehwirtschaft gemäß den Bestimmungen der Beschlüsse des Amtes für die Anerkennung von Betrieben für die Ausfuhr von pflanzlichem Vermehrungsmaterial nach Chile amtlich anerkannt sind, ist außerdem im entsprechenden Abschnitt des Pflanzengesundheitszeugnisses folgende zusätzliche Feststellung anzugeben:
- "Die Sendung stammt aus (Nr. des Betriebs), der bis (Gültigkeitsdatum) gemäß Beschluss Nr. (Nummer des Beschlusses zur Anerkennung des Betriebes) amtlich anerkannt ist, von Datum (Datum)".
- 7 Im Fall von Material, das durch moderne Biotechnologie genetisch verändert wurde, muss der Importeur dies angeben und die Vorschriften des Amtes für Land- und Viehwirtschaft einhalten, die die Anforderungen für die Freisetzung solchen Materials in die Umwelt festlegen.
- 8 Für Hybriden mehrerer Arten, die von den in vorstehendem Beschluss genannten Arten abgeleitet wurden, gelten alle zusätzlichen Erklärungen, die für jede einzelne der in der Hybride enthaltenen Art festgelegt wurden. Für Hybriden, die Arten enthalten, die nicht in vorstehendem Beschluss genannt sind, ist die Einhaltung der Anforderungen des Beschlusses über Bestimmungen für die Einfuhr von geregelten Gegenständen oder von für die Pflanzen gefährlichen Waren und gegebenenfalls der Risikoanalyse für Schadorganismen anzugeben.
- **M2** Übergangsbestimmung:

Die zusätzliche Erklärung in bezug auf den Schädling *Xylella fastidiosa* gemäß Punkt 1 Nr. 1.2 für die Arten *Juglans regia*, *Juglans nigra*, *Juglans hindsii* und *Juglans major* gilt ab 1. September 2018. ◀

ZUR KENNTNISNAHME, BEKANNTMACHUNG UND VERÖFFENTLICHUNG.

ANIBAL ARIZTIA REYES
NATIONALER DIREKTOR
AMT FÜR LAND- UND VIEHWIRTSCHAFT

Zusätzliche Erklärung

Art/Art des Vermehrungsmaterials	Zusätzliche Erklärung deutsch	englisch	spanisch
---	--	-----------------	-----------------

Art/Art des Vermehrungsmaterials	Zusätzliche Erklärung deutsch	englisch	spanisch
Walnuss <i>Juglans regia</i> Pflanzen, Stecklinge und Zweige	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pflanzen stammen von Mutterpflanzen, die zu einem optimalen Zeitpunkt kontrolliert und getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von Cherry leaf roll virus befunden wurden. • Die Pflanzen stammen von Mutterpflanzen, die zu einem optimalen Zeitpunkt kontrolliert und für frei von <i>Erwinia rubrifaciens</i> befunden wurden. • Die Sendung wurde kontrolliert und für frei von folgenden Arthropoden befunden: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Brevipalpus lewisi</i> (Ac.: Tenuipalpidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae), ○ <i>Parlatoria oleae</i> (Hem.: Diaspididae), ○ <i>Phenacoccus aceris</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Pseudaulacaspis pentagona</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) 	<ul style="list-style-type: none"> • The plants were derived from mother plants that were inspected and tested (specify method) at an optimum point of time and found free from Cherry leaf roll virus. • The plants were derived from mother plants that were inspected at an optimum point of time and found free from <i>Erwinia rubrifaciens</i>. • The consignment was inspected and found free from: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Brevipalpus lewisi</i> (Ac.: Tenuipalpidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae), ○ <i>Parlatoria oleae</i> (Hem.: Diaspididae), ○ <i>Phenacoccus aceris</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Pseudaulacaspis pentagona</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) 	<ul style="list-style-type: none"> • Las plantas derivan de plantas madres que fueron inspeccionadas y analizadas (especificar método de diagnóstico) en el momento óptimo y encontradas libres de Cherry leaf roll virus. • Las plantas derivan de plantas madres que fueron inspeccionadas en el momento óptimo y encontradas libres de <i>Erwinia rubrifaciens</i>. • El envío fue inspeccionado y encontrado libre de: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Brevipalpus lewisi</i> (Ac.: Tenuipalpidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae), ○ <i>Parlatoria oleae</i> (Hem.: Diaspididae), ○ <i>Phenacoccus aceris</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Pseudaulacaspis pentagona</i> (Hem.: Pseudococcidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae)

Art/Art des Vermehrungsmaterials	Zusätzliche Erklärung deutsch	englisch	spanisch
Pflanzen und bewurzelte Stecklinge	<ul style="list-style-type: none"> Die Pflanzen oder bewurzelten Stecklinge der Sendung wurden in einem Labortest für frei von <i>Xiphinema americanum</i> "sensu lato" und von <i>Phytophthora cambivora</i> befunden. 	<ul style="list-style-type: none"> The plants or rooted cuttings in the consignment were found free from <i>Xiphinema americanum</i> "sensu lato" and <i>Phytophthora cambivora</i> in a laboratory test. 	<ul style="list-style-type: none"> Las plantas o estacas enraizadas en envío se encuentran libres de <i>Xiphinema americanum</i> "sensu lato" y <i>Phytophthora cambivora</i>, de acuerdo a análisis de laboratorio.
Walnuss <i>Juglans nigra</i> , <i>J. hindsii</i> und <i>J. major</i> Pflanzen, Stecklinge und Zweige	<ul style="list-style-type: none"> Die Sendung wurde kontrolliert und für frei von folgenden Arthropoden befunden: <ul style="list-style-type: none"> <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) <i>Brevipalpus lewisi</i> (Ac.: Tenuipalpidae) <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae), <i>Parlatoria oleae</i> (Hem.: Diaspididae), <i>Phenacoccus aceris</i> (Hem.: Pseudococcidae) <i>Pseudaulacaspis pentagona</i> (Hem.: Pseudococcidae) <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) 	<ul style="list-style-type: none"> The consignment was inspected and found free from: <ul style="list-style-type: none"> <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) <i>Brevipalpus lewisi</i> (Ac.: Tenuipalpidae) <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae), <i>Parlatoria oleae</i> (Hem.: Diaspididae), <i>Phenacoccus aceris</i> (Hem.: Pseudococcidae) <i>Pseudaulacaspis pentagona</i> (Hem.: Pseudococcidae) <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) 	<ul style="list-style-type: none"> El envío fue inspeccionado y encontrado libre de: <ul style="list-style-type: none"> <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) <i>Brevipalpus lewisi</i> (Ac.: Tenuipalpidae) <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae), <i>Parlatoria oleae</i> (Hem.: Diaspididae), <i>Phenacoccus aceris</i> (Hem.: Pseudococcidae) <i>Pseudaulacaspis pentagona</i> (Hem.: Pseudococcidae) <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae)

Art/Art des Vermehrungsmaterials	Zusätzliche Erklärung deutsch	englisch	spanisch
Pflanzen und bewurzelte Stecklinge	<ul style="list-style-type: none"> Die Pflanzen oder bewurzelten Stecklinge der Sendung wurden in einem Labortest für frei von <i>Xiphinema americanum</i> "sensu lato" und von <i>Phytophthora cambivora</i> befunden. 	<ul style="list-style-type: none"> The plants or rooted cuttings in the consignment were found free from <i>Xiphinema americanum</i> "sensu lato" and <i>Phytophthora cambivora</i> in a laboratory test. 	<ul style="list-style-type: none"> Las plantas o estacas enraizadas en envío se encuentran libres de <i>Xiphinema americanum</i> "sensu lato" y <i>Phytophthora cambivora</i>, de acuerdo a análisis de laboratorio.

Art/Art des Vermehrungsmaterials	Zusätzliche Erklärung deutsch	englisch	spanisch
Kastanie <i>Castanea sativa</i> Stecklinge und Zweige	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pflanzen stammen von Mutterpflanzen, die zu einem optimalen Zeitpunkt kontrolliert und für frei von <i>Cryphonectria parasitica</i> befunden wurden. • Die Sendung wurde kontrolliert und für frei von folgenden Arthropoden befunden: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Agrilus</i> spp. (Col.: Buprestidae) ○ <i>Archips xylosteana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Dryocosmus kuriphilus</i> (Hym.: Cynipidae) ○ <i>Eotetranychus carpini</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Operophtera brumata</i> (Lep.: Geometridea) ○ <i>Pammene fasciana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Synanthedon vespiformis</i> (Lep.: Sesiidae) ○ <i>Tetranychus canadensis</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) 	<ul style="list-style-type: none"> • The plants were derived from mother plants that were inspected at an optimum point of time and found free from <i>Cryphonectria parasitica</i>. • The consignment was inspected and found free from: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Agrilus</i> spp. (Col.: Buprestidae) ○ <i>Archips xylosteana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Dryocosmus kuriphilus</i> (Hym.: Cynipidae) ○ <i>Eotetranychus carpini</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Operophtera brumata</i> (Lep.: Geometridea) ○ <i>Pammene fasciana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Synanthedon vespiformis</i> (Lep.: Sesiidae) ○ <i>Tetranychus canadensis</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) 	<ul style="list-style-type: none"> • Las plantas derivan de plantas madres que fueron inspeccionadas en el momento óptimo y encontradas libres de <i>Cryphonectria parasitica</i>. • El envío fue inspeccionado y encontrado libre de: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Agrilus</i> spp. (Col.: Buprestidae) ○ <i>Archips xylosteana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Dryocosmus kuriphilus</i> (Hym.: Cynipidae) ○ <i>Eotetranychus carpini</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Operophtera brumata</i> (Lep.: Geometridea) ○ <i>Pammene fasciana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Synanthedon vespiformis</i> (Lep.: Sesiidae) ○ <i>Tetranychus canadensis</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae)

Art/Art des Vermehrungsmaterials	Zusätzliche Erklärung deutsch	englisch	spanisch
Japankastanie <i>Castanea crenata</i> Stecklinge und Zweige	<ul style="list-style-type: none"> • Die Pflanzen stammen von Mutterpflanzen, die zu einem optimalen Zeitpunkt kontrolliert und für frei von <i>Cryphonectria parasitica</i> befunden wurden. • Die Sendung wurde kontrolliert und für frei von folgenden Arthropoden befunden: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Agrilus</i> spp. (Col.: Buprestidae) ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Archips xylosteana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Dryocosmus kuriphilus</i> (Hym.: Cynipidae) ○ <i>Eotetranychus carpini</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Operophtera brumata</i> (Lep.: Geometridea) ○ <i>Synanthedon vespiformis</i> (Lep.: Sesiidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) 	<ul style="list-style-type: none"> • The plants were derived from mother plants that were inspected at an optimum point of time and found free from <i>Cryphonectria parasitica</i>. • The consignment was inspected and found free from: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Agrilus</i> spp. (Col.: Buprestidae) ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Archips xylosteana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Dryocosmus kuriphilus</i> (Hym.: Cynipidae) ○ <i>Eotetranychus carpini</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Operophtera brumata</i> (Lep.: Geometridea) ○ <i>Synanthedon vespiformis</i> (Lep.: Sesiidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae) 	<ul style="list-style-type: none"> • Las plantas derivan de plantas madres que fueron inspeccionadas en el momento óptimo y encontradas libres de <i>Cryphonectria parasitica</i>. • El envío fue inspeccionado y encontrado libre de: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Agrilus</i> spp. (Col.: Buprestidae) ○ <i>Anoplophora chinensis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Archips xylosteana</i> (Lep.: Tortricidae) ○ <i>Dryocosmus kuriphilus</i> (Hym.: Cynipidae) ○ <i>Eotetranychus carpini</i> (Ac.: Tetranychidae) ○ <i>Oberea linearis</i> (Col.: Cerambycidae) ○ <i>Operophtera brumata</i> (Lep.: Geometridea) ○ <i>Synanthedon vespiformis</i> (Lep.: Sesiidae) ○ <i>Zeuzera pyrina</i> (Lep.: Cossidae) ○ <i>Xylosandrus germanus</i> (Col.: Scolytidae)

